Ford für Flüchtlingshilfe ausgezeichnet

Unter 20 weiteren Bewerbern setzten sich die Ford-Werke beim CSR-Jobs Award 2017 des Employer Branding Beratungsunternehmens „CSR jobs & companies“ durch. Ausgezeichnet wurden damit die Flüchtlingshilfe-Projekte des Unternehmens. Die Auszeichnung übergab Conradin von Nicolai, Deutsches Rotes Kreuz, am Montagabend an Volker Ehrentraut, Diversity Manager Ford-Werke GmbH.

Zu Beginn der ersten großen Flüchtlingswelle im Sommer 2015 hatten sich über 600 Beschäftigte in der akuten Flüchtlingshilfe engagiert. Ein festes Team von über 330 Beschäftigten steht heute kontinuierlich für Flüchtlingsprojekte bereit. Die finanzielle Unterstützung beläuft sich auf bislang mehr als 200 000 US-Dollar. Darüber hinaus wurden 65 Tonnen Sachspenden gesammelt und katalogisiert, so dass Hilfsorganisationen gezielt Kleidung, Spielzeug oder Hygieneartikel über eine spezielle Onlineplattform bestellen konnten und geliefert bekamen.

Im Rahmen eines Langzeitpraktikums bietet Ford Geflüchteten eine nachhaltige Vorbereitung auf den Einstieg ins Berufsleben. Alle Teilnehmer des Jahrgangs 2015/2016 konnten in eine dauerhafte Anstellung bei Ford oder einem anderen Unternehmen wechseln, im Jahrgang 2016/2017 haben 87 Prozent eine feste Anschlussausbildung gefunden. Der aktuelle Jahrgang 2017/2018 startete zum 1. Oktober mit 16 Geflüchteten und 69 regulären Teilnehmern. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel

Foto: